



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › **FÜRACKER: ÜBER 195.000 EURO FÜR PROJEKT ‚RADREGION BAYERISCH-BÖHMISCHE BÄDER‘ – Heimatministerium fördert Bürgerbeteiligung und Vorbereitungen zum Ausbau der Radregion im Bayerisch-Tschechischen-Grenzraum**

# **FÜRACKER: ÜBER 195.000 EURO FÜR PROJEKT ‚RADREGION BAYERISCH-BÖHMISCHE BÄDER‘ – Heimatministerium fördert Bürgerbeteiligung und Vorbereitungen zum Ausbau der Radregion im Bayerisch-Tschechischen-Grenzraum**

17. Februar 2023

„Verbundenheit lässt sich auf vielfältige Weise stärken – vor allem wollen wir Menschen zusammenbringen! Gerade die Mobilität beidseits der Grenze ist hierbei ein Schlüsselement. Das Heimatministerium unterstützt daher die Vorarbeiten zur Entwicklung einer Radregion im Bayerisch-Tschechischen Grenzraum mit 195.545 Euro und übernimmt damit 90 Prozent der Gesamtkosten. Dieses innovative Projekt soll die Potentiale einer gemeinsamen Radregion sowohl für den Tourismus als auch für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort erfassen, fördern, etablieren und mit Leben füllen. Bei der Projektgestaltung sind alle lokalen Akteure besonders wichtig, denn sie wissen, welche Ideen und Maßnahmen es braucht, damit Bayern und Tschechien als Nachbarländer noch fester zusammenwachsen“, so Finanz- und Heimatminister Albert Füracker anlässlich der Übergabe des Förderbescheids an den Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge am Freitag (17.02.) im Heimatministerium in Nürnberg. „Die Entwicklung der bayerisch-tschechischen Grenzregion ist dem Freistaat ein besonderes Anliegen. Wir unterstützen hier mit unserer Förderrichtlinie ‚Bayerisch-Tschechischer-Grenzraum‘, sodass fachübergreifende Zukunftsprojekte im ländlichen Raum in den Regierungsbezirken Niederbayern, Oberpfalz und Oberfranken ermöglicht werden können“, so Füracker.

Der Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge erhält die Projektförderung für das Projekt „Beteiligungsprozess zur Vorbereitung der Radregion Bayerisch-Böhmische Bäder“. Hierzu werden Meinungen und Ideen der Bevölkerung eingeholt sowie Befragungen vor Ort durchgeführt. Kernelement werden weitreichende Bürgerbeteiligungen durch grenzüberschreitende Bürgerwerkstätten sowie Veranstaltungen sein. Unter umfassender Einbindung der Partnerlandkreise Bayreuth, Hof und Tirschenreuth sowie der Region Karlsbad soll ermittelt werden, ob Potential für eine bayerisch-tschechische Radregion vorhanden ist.

Der Freistaat unterstützt bereits seit 2016 das Engagement der Menschen vor Ort im Bayerisch-Tschechischen Grenzraum durch finanzielle Mittel. Mit der seit Mai 2022 bestehenden Förderrichtlinie „Bayerisch-Tschechischer-Grenzraum“ (BYCZFör) möchte das Heimatministerium diese Grenzraumförderung nun weiter verstetigen und langfristige sowie passgenaue Unterstützung der Akteure und Zukunftsprojekte im Grenzraum bieten. Der Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge erhält den ersten Förderbescheid für Oberfranken auf Grundlage dieser neuen Förderrichtlinie.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

